

MONATSPROGRAMM 2026 JANUAR

KIRCHE KUNST PASTORAL

MONATSPROGRAMM DES FACHBEREICHS KUNSTPASTORAL IN DER ERZDIOZESE MÜNCHEN UND FREISING

So. 18.01.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

„Sehnsucht nach dem Heiligen“ – zum 50-jährigen Gedenken an den Tod von Pier Paolo Pasolini (1922–1975).

Konzept und Moderation: Antonio Pellegrino, Autor, Regisseur und Übersetzer

Sprecher: Peter Weiß, Schauspieler

Hinführung: Ulrich Schäfert

Zeitgenössische Improvisationen: Eugen Bazian, Violoncello, Peter Gerhartz, Tasteninstrumente

Unter Schirmherrschaft des Italienischen Kulturinstituts München



Mi. 21.01.

Kinotreff Neues Rottmann – Der ausgezeichnete Film

18.00 Uhr

Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz (Rottmannstraße 15)

Sirât

Drama | Frankreich/Spanien 2025 | 115 Min.

Regie: Óliver Laxe

Einführung und Gespräch: Kristin Undisz

Gesprächspartner: Thomas Fischer, Jurymitglied in Cannes 2025

Bei einer Raveparty in der Wüste von Marokko sucht ein Mann in Begleitung seines kleinen Sohns nach seiner Tochter, zu der er seit Monaten keinen Kontakt hatte. Als eine fünfköpfige Gruppe, die eine Art skurrile Patchwork-Familie bildet, mit zwei Trucks aufbricht, um durch die Wüste zu

einer weiteren Party zu gelangen, folgen ihr der Mann und der Junge.

Die Fahrt erweist sich als Trip in ein gefahrvolles Niemandsland, in dem existenzielle Erschütterungen warten. Eine klassische Handlung lässt der sogartige, kompromisslose Film dabei rasch hinter sich und entwickelt sich zur rauschartigen Seherfahrung, die zwar die bedrohlichen Erfahrungen der Gegenwart nicht außen vor lässt, sich aber weit mehr als allegorische Reise in Ekstase und Entgrenzung präsentiert. An deren Ziel scheint die Möglichkeit einer Erlösung auf.“ (filmdienst)

So. 25.01.

Kunst.Andacht spezial

19.30 Uhr

St. Paul München

Zum Festtag der Bekehrung des heiligen Paulus gibt es eine Kunst-Andacht außer der Reihe: „Der Pharisäer Paulus“

Paulus bezeichnet sich selbst als einen Pharisäer. Wer waren die Pharisäer und wie kamen sie zu ihrem Ruf der Scheinheiligkeit? Rainer Hepler meint, dass man Paulus nicht verstehen kann, ohne die Pharisäer zu verstehen.

Musik: Hugo Siegmeth, Saxophon und Flöte, Peter Gerhartz, Piano und Synthesizer

Sa. 31.01.

Symposium Freiheit der Kunst



15.00 bis 18.30 Uhr

Galerie der Künstler:innen, Maximilianstraße 42, München

„Zeigt euch eure Wunde. Debatten um die Kunstrechte“

Die Deutsche Gesellschaft für christliche Kunst DG lädt in Kooperation mit dem BBK München und Oberbayern ein zu einem Symposium zum aktuell stark diskutierten Thema Kunstrechte mit hochrangigen Referent:innen. Anschließend Austausch und Imbiss.

Eine Anmeldung ist notwendig, es gibt einen Teilnehmenden-Beitrag.

Informationen und Anmeldung:
www.dg-kunstraum.de
info@dg-kunstraum.de.

MeditationsRaum

mittwochs 19.30 Uhr (außer Ferien und Feiertage) – Im Pfarrhaus, St.-Pauls-Platz 10, 2. Stock links, kein Aufzug.
Einlass ab 19.15 Uhr bis 19.30 Uhr

Vorschau

So. 15.02.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Wider den Zynismus

Alles lustig? Nicht nur bei Büttenreden: Auch im Weltgeschehen konstatiert Rainer Hepler einen zunehmenden Zynismus. Was ist das

überhaupt? Haben die antiken Kyniker ihn erfunden? Und was ist das Problem daran? Gar nicht zynisch: Die musikalischen Beiträge!

Mi. 18.02.

Aschermittwoch der Künstlerinnen und Künstler

18.00 Uhr

Dom Zu Unserer Lieben Frau München, Frauenplatz 12 und Livestream

Gottesdienst zum Aschermittwoch der Künstlerinnen und Künstler mit Erzbischof Reinhard Kardinal Marx

Besonderes Gestaltungselement im Gottesdienst ist die bildnerische Intervention „Unfinished Cartography“ von Lisa Granada. Musikalische Gestaltung unter Leitung von Domkapellmeisterin Lucia Hilz u.a. mit einer Komposition durch Mathias Rehfeldt.

Kinotreff Neues Rottmann – Der ausgezeichnete Film

18.00 Uhr

Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz (Rottmannstraße 15)

The life of Chuck

Moderation: Kinobetreiberin Susanne Schmid

So. 22.02.

Pfarrgottesdienst mit Künstlergespräch mit Stefan Klein

11.00 Uhr

St. Paul München

Eucharistiefeier mit Gedanken von Ulrich Schäfert und Gespräch mit Stefan Klein zu seinem Projekt „Archiving the Universe“ in St. Paul (ab 18.2.26), in dem mit mehreren Interventionen im Kirchenraum das Element „Staub“ betrachtet wird.

Kunst.Andacht spezial

19.30 Uhr

St. Paul München

Eröffnung „Archiving the Universe“ von Stefan Klein (18.2. bis 4.4. in St. Paul)

Annäherungen an das Projekt „Archiving the Universe“, in dem mit mehreren Interventionen im Kirchenraum das Element „Staub“ in ihrer philosophischen, theologischen und ganz praktischen Dimension betrachtet wird. Künstlergespräch mit Stefan Klein und den Kuratoren Erika Wäcker-Babnik und Stefan

Graupner, Texte zu Staub und Improvisationen von Peter Gerhartz zur Soundinstallation von Ben Glas und Stefan Klein. Einführung: Ulrich Schäfert

So. 15.03.

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Gottesdienst zur Installation „Archiving the Universe“ von Stefan Klein mit Improvisationen von Peter Gerhartz zur Soundinstallation von Ben Glas und Stefan Klein

Mi 18.03.

Kinotreff Neues Rottmann – Der ausgezeichnete Film

18.00 Uhr

Kino Neues Rottmann, Stiglmaierplatz (Rottmannstraße 15)

Zikaden

Drama | Deutschland/Frankreich 2025 | 102 Minuten

Regie: Ina Weisse

An jedem 3. Mittwoch im ein aktueller „Film des Monats“ der evangelischen oder katholischen Filmkritik mit Hinführung und anschließendem Gespräch. Details werden rechtzeitig auf der Website des Kinos bekannt gegeben.

Ostersonntag 05.04.

Auferstehungsfeier mit Segnung der Osterkerze

8.30 Uhr

St. Paul München

Auferstehungsgottesdienst mit Pfarrer Alois Spielberger und Segnung der Osterkerze. Gedanken zur Osterkerze, gestaltet von Katharina Lehmann durch Margit Huber, 1. Vorständin der GEDOK München und die Künstlerin.

So. 19.04.

Pfarrgottesdienst mit Gedanken zur Osterkerze

11.00 Uhr

St. Paul München

Eucharistiefeier der Pfarrgemeinde mit Gedanken zur Osterkerze und Gespräch mit Künstlerin Katharina Lehmann und Margit Huber, 1. Vorständin der GEDOK. Einführung: Ulrich Schäfert.

Musikalische Gestaltung: Peter Gerhartz, Orgel, Monika Olszak, Querflöte/ Saxophon

Kunst.Andacht

19.30 Uhr

St. Paul München

Annäherungen an die Osterkerze von Katharina Lehmann mit Texten, Gedanken und zeitgenössischer Musik. Einführung Ulrich Schäfert und Margit Huber, 1. Vorständin der GEDOK.

Zeitgenössische musikalische Improvisationen: Peter Gerhartz, Tasteninstrumente, Monika Olszak, Querflöte/ Saxophon

Ausstellungen

bis 11.1.26

Filmkrippe

St. Paul München

täglich 9.00 bis 19.00 Uhr,

Ausschnitt aus: Pier Paolo Pasolini „Das Erste Evangelium nach Matthäus“, 1964

Bis Taufe des Herrn ist im Bildschirm im hinteren rechten Seitenschiff der Paulskirche wieder die Sequenz mit der Huldigung der Weisen aus dem Osten aus dem legendären Jesus-Film von Pier Paolo Pasolini zu sehen, dessen Tod sich eben zum 50. Mal gefährdet hat (siehe 18.1.)



21.1. bis 26.3.

„Die Schönheit des Unvollkommenen“ Gruppenausstellung mit Stipendiat:innen des Cusanuswerks

DG Kunstraum, Finkenstraße 4, München

Di. bis Fr., 12.00 bis 18.00 Uhr

In der Ausstellung „Die Schönheit des Unvollkommenen“ präsentiert der DG Kunstraum Werke von elf Stipendiat:innen des Cusanuswerks. Die Ausstellung widmet sich der Frage, wie sich Schönheit in Formen des Bruchs, der Schlichtheit und der Vergänglichkeit manifestiert. Gezeigt werden künstlerische Positionen, die Heilung und Versehrtheit als Ausgangspunkt nehmen.

Eröffnung: Dienstag, 20. Januar 2026, 18 bis 21 Uhr

Infos und Programm: www.dg-kunstraum.de

WEITERE INFORMATIONEN

Das hier gedruckte Monatsprogramm ist ein Auszug aus unserem Veranstaltungsjahr. Wir informieren so aktuell über alle unsere Veranstaltungen.

Wenn Sie sich für das Monatsprogramm des Fachbereichs Kunstpastoral interessieren, senden Sie uns eine E-Mail an:

kunstpastoral@eomuc.de

Mit dem QR-Code finden Sie unser Programm online:



KONTAKT

Fachbereich Kunstpastoral
Erzbischöfliches Ordinariat München
Ressort Seelsorge und kirchliches Leben

St.-Pauls-Platz 10, 80336 München
Tel. 089.53 81 97 48
kunstpastoral@eomuc.de

Ansprechpartner
Dr. Ulrich Schäfert
Rainer Hepler

IMPRESSUM

Erzdiözese München und Freising (KdÖR) vertreten durch das Erzbischöflich Ordinariat München, Generalvikar Christoph Klingan Kapellenstraße 4, 80333 München

Verantwortlich für den Inhalt: Ressort Seelsorge und kirchliches Leben, Fachbereich Kunstpastoral

In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Kommunikation Kunstpastoral, Druckmanagement

UID-Nummer: DE811510756



ERZDIÖZESE MÜNCHEN
UND FREISING